

STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/21/16

Erschienen am 24. November 1953

Preisindex für den Wohnungsbau August 1953

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	3
Übersichten	
I. Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten - 8-Städte-Index -	4
II. Index der Gebäudekosten nach Roh- und Ausbauarbeiten - 8-Städte-Index -	5
III. Veränderung des Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten in den einzelnen Index- und Berichtsstädten	6
IV. Veränderung des Index der Gebäudekosten nach Roh- und Ausbauarbeiten in den einzelnen Index- und Berichtsstädten	7
Graphische Darstellung 1950 - 1953 (1936 = 100)	8

Anhang

Übersichten	
1. Preisindex für den Wohnungsbau 1913 - 1944	9
2. Preisindex für den Wohnungsbau 1944 - 1953	
a. Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten	10
b. Index der Gebäudekosten nach Roh- und Ausbauarbeiten	11
Graphische Darstellung 1913 - 1953 (1913 = 100)	12

Vorbemerkung

Der Preisindex für den Wohnungsbau hat sich in der Zeit von Mai bis August 1953 von 230 auf 227 (1936 = 100) um 1,3 vH ermäßigt. Der Rückgang der Indexziffer der Gesamtbaukosten gegenüber August 1952 beträgt somit 3,7 vH. Während der Index für die Gebäudekosten gegenüber Mai ebenso wie für die Gesamtbaukosten um 1,3 vH zurückging, führte die Ermäßigung des Zinssatzes für Bauzwischenkredite zu einem etwas stärkeren Sinken der Indexziffer für die Baunebenkosten um 1,5 vH.

Die Entwicklung der Indizes der einzelnen Kostengruppen zeigt, daß im Gegensatz zum Monatsmonat Mai 1953 die mit Wirkung vom 1. 4. 1953 erfolgte Erhöhung der Bauarbeiterlöhne durch das weitere Sinken der Preise für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau und Handwerkerarbeiten aufgefangen werden konnte. Bei gegenüber Mai gleichgebliebenen Löhnen ermäßigten sich die Preise für Baustoffe um 2,3 vH. Im gleichen Zeitraum gaben die Preise für Erdabfuhr und fertige Einzelarbeiten um 1,7 bzw. 1,5 vH nach. In der Gruppe Baustoffe war die Entwicklung uneinheitlich. Den Preisrückgängen bei Schnittholz (7,3 vH), Baueisen (2,8 vH) und Zement (0,4 vH) stand bei gleichbleibenden Kalkpreisen eine leichte Erhöhung der Preise für Mauersteine (1,0 vH) gegenüber.

Die Aufgliederung der Gebäudekosten nach Roh- und Ausbauarbeiten (Übersicht II.) veranschaulicht, daß sich die Gruppenindizes für Roh- und Ausbau gleichmäßig um 1,3 vH ermäßigt haben. An diesem Rückgang sind - mit Ausnahme der Maurerarbeiten, die sich um 0,3 vH erhöhten - alle Handwerkerleistungen beteiligt. Die Ermäßigung der einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten bewegte sich zwischen 4,2 (Zimmererarbeiten) und 0,0 vH (Putz- und Stuckarbeiten).

Es dürfte weiterhin bemerkenswert sein, daß - mit Ausnahme von Reutlingen - in allen 22 Index- und Berichtsstädten (ohne West-Berlin) die Gesamtindizes Rückgänge aufweisen, die zwischen 4,6 vH (Bochum) und 0,0 vH (Tübingen) liegen.

Auf den Seiten 9 - 12 des Stat. Berichtes sind, ähnlich wie in unserem Statistischen Bericht VI/21/11, die Preisindizes für den Wohnungsbau von 1913 bis zur Gegenwart zusammengestellt. Preisberichtigungen in einigen Indexstädten für Maler-, Klebe-, Ofen- und Herdarbeiten sowie elektrische Anlagen machten es erforderlich, diese Indizes und damit auch die Indizes der Handwerker- und Ausbauarbeiten sowie der Gebäude- und aller Baunebenkosten teilweise ab 1944 neu zu berechnen. Die berichtigten Zahlen sind im einzelnen besonders gekennzeichnet worden.

I. Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten¹⁾

Indexgruppen	Indexziffern					Veränderungen		Anteile							
	1952		1953			Aug. 1953 gegen		JD 1936		Aug. 1952		Mai 1953		Aug. 1953	
	Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Aug. 1952	Mai 1953	vH ²⁾	vH ³⁾	vH ²⁾	vH ³⁾	vH ²⁾	vH ³⁾	vH ²⁾	vH ³⁾
						vH									
	1936 = 100														
Gebäudekosten	235r	232	229	230	227	- 3,7	- 1,3	91,52	100,00	91,39	100,00	91,44	100,00	91,46	100,00
davon															
Erdabfuhr	274	274	264	254	250	- 8,8	- 1,7	1,24	1,36	1,35	1,48	1,27	1,39	1,27	1,38
Baustoffe frei Bau	261	255	252	249	243	- 7,0	- 2,3	30,88	33,75	34,24	37,47	33,44	36,58	33,13	36,22
darunter Mauersteine	228	225	224	224	226	- 0,8	+ 1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Kalk	211	208	206	207	207	- 2,1	- 0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zement	193	190	189	189	189	- 2,1	- 0,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Schnittholz	365	353	344	335	311	-14,8	- 7,3	-	-	-	-	-	-	-	-
Baueisen	306	307	307	303	295	- 3,6	- 2,8	-	-	-	-	-	-	-	-
Löhne ⁴⁾	223	223	221	229	229	+ 3,0	- 0,0	32,56	35,57	30,58	33,45	32,30	35,32	32,69	35,75
darunter Tariflöhne ⁵⁾	219	218	218	227r	227	+ 3,7	+ 0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Handwerkerarbeiten	222r	218	213	210	207	- 6,7	- 1,5	26,84	29,32	25,22	27,60	24,43	26,71	24,37	26,65
Baunebenkosten	239r	236	232	233	229	- 4,3	- 1,5	8,48	100,00	8,61	100,00	8,56	100,00	8,54	100,00
davon															
Planung und Bauleitung	213r	210	208	208	206	- 3,7	- 1,3	7,16	84,49	6,48	75,32	6,48	75,72	6,48	75,92
Baupolizeiliche Gebühren	237r	236	233	232	230	- 3,2	- 1,3	0,42	4,91	0,43	4,91	0,43	4,97	0,43	4,99
Zinsen für Baugeld des Bauherrn	441r	433	418	419	409	- 7,3	- 2,5	0,90	10,60	1,70	19,77	1,65	19,31	1,63	19,09
GESAMTBAUKOSTEN	236r	232	229	230	227	- 3,7	- 1,3	100,00	-	100,00	-	100,00	-	100,00	-
	1938 = 100 ^{a)}														
GESAMTBAUKOSTEN	227r	224	221	222	219	- 3,7	- 1,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	1913 = 100 ^{b)}														
GESAMTBAUKOSTEN	309r	305	301	301	298	- 3,7	- 1,3	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.- Berechnungsmethode siehe Wirtschaft und Statistik 1. Jg. N. F., Juli 1949, Heft 4 und Statistischer Bericht VI/21/1 vom 12. 9. 1949.- Die Indexziffern werden in ganzen Zahlen veröffentlicht. Die geometrischen Mittelwerte, die Veränderungen, die auf 1938 umbasierten und die auf 1913 umgerechneten Indexziffern sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle berechneten Indizes ermittelt.- 2) vH der Gesamtbaukosten.- 3) vH der Gebäude- bzw. Baunebenkosten.- 4) Löhne einschl. Zuschläge für Unkosten und Verdienst und für Minderleistung.- 5) Tariflöhne einschl. Lohnnebenkosten und Minderleistung.- a) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1938 = 100 umbasierten Indizes der Gesamtbaukosten der 8 Indexstädte.- b) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1913 = 100 umgerechneten Indizes der Gesamtbaukosten der 8 Indexstädte.

II. Index der Gebäudekosten nach Roh- und Ausbauarbeiten¹⁾
Vorläufige Berechnung²⁾

Roh- und Ausbauarbeiten	Indexziffern					Veränderungen		Anteile							
	1952		1953			Aug. 1953 gegen		JD 1936		Aug. 1952		Mai 1953		Aug. 1953	
	Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Aug. 1952	Mai 1953	vH ³⁾	vH ⁴⁾	vH ³⁾	vH ⁴⁾	vH ³⁾	vH ⁴⁾	vH ³⁾	vH ⁴⁾
						vH									
	1936 = 100														
Gebäudekosten	235r	232	229	230	227	- 3,7	- 1,3	100,00	-	100,00	-	100,00	-	100,00	-
davon															
Rohbauarbeiten	244	241	238	240	237	- 3,0	- 1,3	65,68	100,00	68,03	100,00	68,53	100,00	68,52	100,00
davon Erdarbeiten	274	274	264	254	250	- 8,8	- 1,7	1,36	2,06	1,48	2,18	1,39	2,03	1,38	2,02
Maurerarbeiten	221	219	218	222	223	+ 1,1	+ 0,3	30,77	46,86	28,79	42,32	29,74	43,39	30,19	44,06
Betonarbeiten	224	224	223	226	225	+ 0,0	- 0,6	15,35	23,38	14,62	21,48	15,08	22,00	15,17	22,13
Zimmererarbeiten	315	306	300	297	284	- 9,8	- 4,2	14,30	21,77	19,10	28,08	18,43	26,89	17,89	26,12
Dachdeckerarbeiten	233	230	227	227	223	- 4,3	- 1,7	2,89	4,40	2,85	4,19	2,84	4,15	2,83	4,13
Klempnerarbeiten	278	259	254	237	236	-15,3	- 0,5	1,01	1,53	1,19	1,75	1,05	1,54	1,06	1,54
Ausbauarbeiten	219r	216r	212	211	208	- 5,0	- 1,3	34,32	100,00	31,97	100,00	31,47	100,00	31,48	100,00
davon Putz- und Stuckarbeiten	218	219	217	223	223	+ 2,3	- 0,0	6,00	17,49	5,56	17,40	5,81	18,47	5,89	18,70
Tischlerarbeiten	223	223	218	214	209	- 6,6	- 2,6	10,19	29,68	9,59	30,01	9,41	29,91	9,28	29,48
Glaserarbeiten	157	157	157	158	156	- 0,6	- 1,3	1,02	2,97	0,65	2,04	0,67	2,13	0,67	2,13
Malerarbeiten	219r	215r	211r	211r	211	- 3,7	- 0,2	3,63	10,57	3,36	10,51	3,31	10,52	3,35	10,63
Klebearbeiten	217r	213	210r	209r	208	- 4,5	- 0,7	0,85	2,47	0,77	2,40	0,75	2,38	0,75	2,39
Ofen- und Herdarbeiten ⁵⁾	203r	201	198	197	197	- 3,4	- 0,2	4,57	13,33	3,78	11,83	3,72	11,81	3,75	11,93
Be- und Entwässerungsanlagen	249	241	236	229	226	- 9,3	- 1,4	7,00	20,39	7,38	23,08	6,96	22,11	6,94	22,06
Elektrische Anlagen	187r	182r	177r	174r	172	- 7,8	- 1,0	1,06	3,10	0,88	2,73	0,84	2,67	0,85	2,68

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.- Berechnungsmethode siehe Wirtschaft und Statistik 1. Jg. N. F., Juli 1949, Heft 4 und Statistischer Bericht VI/21/1 vom 12. 9. 1949.- Die Indexziffern werden in ganzen Zahlen veröffentlicht. Die geometrischen Mittelwerte, die Veränderungen, die auf 1938 umbasierten und die auf 1913 umgerechneten Indexziffern sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle berechneten Indizes ermittelt.- 2) Die Gebäudekosten, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgegliedert.- Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als vorläufig anzusehen.- 3) vH der Gebäudekosten.- 4) vH der Roh- bzw. Ausbauarbeiten.- 5) Ohne Indizes von Essen und Köln.

III. Veränderung des Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten

August 1953 gegen Mai 1953 in vH

Stadt	Gesamt- bau- kosten		Gebäudekosten																Baunebenkosten													
			ins- gesamt	Erd- ab- fuhr	Baustoffe frei Bau										Löhne 1)		Hand- werker- ar- beiten	ins- gesamt	Planung und Bau- leitung	Baupol. Ge- bühren	Zinsen für Bau- geld des Bau- herrn											
					ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter																				
						Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz	Bau- eisen			Tarif- löhne 2)																			
	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1. im 8-Städte-Index																																
Insgesamt	-	1,3	-	1,3	-	1,7	-	2,3	1,0	-	-	0,0	-	0,4	-	7,3	-	2,8	-	0,0	0,1	-	-	1,5	-	1,5	-	1,3	-	1,3	-	2,5
2. in den einzelnen 8 Indexstädten																																
Hamburg	-	0,7	-	0,7	0,8	-	-	2,2	1,7	-	-	-	-	-	6,7	-	3,6	-	-	-	-	0,3	-	-	1,7	-	0,7	-	0,7	-	5,4	
Hannover	-	1,2	-	1,2	-	2,5	-	2,8	4,1	-	-	0,3	-	0,6	-	10,1	-	4,1	-	-	-	0,7	-	1,2	-	1,2	-	1,2	-	1,2	-	1,2
Bremen	-	0,6	-	0,6	-	1,5	-	2,3	4,0	-	-	-	-	-	9,7	-	4,2	-	-	1,3	-	1,1	-	0,6	-	0,6	-	0,6	-	0,6	-	0,6
Essen	-	2,6	-	2,6	1,4	-	-	2,8	-	0,1	1,2	-	-	1,0	-	9,1	-	5,7	-	0,4	-	0,7	-	6,0	-	2,6	-	2,6	-	2,6	-	2,6
Köln	-	0,7	-	0,7	-	1,5	0,7	-	-	-	0,1	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	3,4	-	0,7	-	0,7	-	0,7	-	0,7	
Frankfurt	-	1,6	-	1,6	-	12,1	-	3,1	-	-	-	-	1,6	-	0,6	-	7,3	-	-	-	-	-	1,2	-	1,6	-	1,6	-	1,6	-	1,6	
Karlsruhe	-	1,4	-	1,4	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	-	0,6	-	8,3	-	-	-	-	-	1,5	-	1,4	-	1,4	-	1,4	-	1,4	
Stuttgart	-	1,2	-	1,1	3,3	-	-	2,6	-	1,1	-	-	-	-	-	7,9	-	4,5	-	-	-	-	0,7	-	1,9	-	1,1	-	1,1	-	5,8	
3. in 15 weiteren Städten																																
Kiel	-	0,8	-	0,8	-	-	-	2,4	1,2	-	-	-	-	-	7,7	-	4,1	-	-	-	-	0,6	-	-	1,0	-	0,2	-	-	-	3,1	
Lübeck	-	0,3	-	0,3	3,0	-	-	1,1	0,9	-	-	0,1	-	0,5	-	2,8	-	2,4	-	-	-	0,4	-	-	0,8	-	0,1	-	-	-	2,6	
Münster	-	1,2	-	1,2	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	0,7	-	5,1	-	4,2	-	-	-	-	0,9	-	1,2	-	1,2	-	a) 1,2	-	1,2	
Bochum	-	4,6	-	4,9	-	6,4	-	9,2	-	6,8	-	5,2	3,2	-	-	16,5	-	1,7	-	-	-	-	4,6	-	0,0	-	4,9	-	251,3	-	4,9	
Duisburg	-	0,2	-	0,2	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	7,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2
Düsseldorf	-	0,1	-	0,1	1,5	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1
Kassel	-	2,5	-	2,4	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	0,7	-	7,0	-	7,2	-	2,0	-	2,0	-	1,7	-	3,4	-	2,4	-	-	-	8,1
Fulda	-	1,9	-	1,9	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	-	-	7,3	-	8,0	-	-	-	-	0,8	-	1,9	-	1,9	-	-	-	-	1,9
Wiesbaden	-	0,3	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	0,3	-	0,3	-	-	-	-	0,3
Tübingen	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	2,4	-	3,3	-	-	-	-	1,2	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	
Reutlingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Friedrichshafen	-	1,0	-	1,0	-	3,9	-	1,8	-	1,1	0,8	-	-	-	-	2,8	-	6,2	-	-	-	-	1,1	-	1,0	-	1,0	-	1,0	-	1,0	
Nürnberg	-	0,3	-	0,3	-	-	-	0,8	4,3	-	-	-	-	-	-	5,9	-	5,0	-	-	-	-	-	-	0,3	-	0,3	-	0,3	-	0,3	
München	-	0,4	-	0,4	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-	-	2,8	-	2,4	-	-	-	-	-	-	0,4	-	0,4	-	0,4	-	0,4	
West - Berlin	0,6	-	0,6	-	0,6	-	-	1,4	0,6	-	2,3	-	-	0,0	-	6,8	-	3,7	3,9	-	3,8	-	0,1	-	0,6	-	0,6	-	-	-	0,6	

1) Einschließlich Zuschläge für Unkosten und Verdienst und für Minderleistung.- 2) Einschließlich Lohnnebenkosten und Minderleistung.- a) Der starke Anstieg der Indexziffer ist auf eine Neuordnung der baupolizeilichen Gebühren in Bochum zurückzuführen.

IV. Veränderung des Index der Gebäudekosten nach Roh- und Ausbauarbeiten

August 1953 gegen Mai 1953 in vH

Stadt	Gebäudekosten		Rohbauarbeiten												Ausbauarbeiten																			
			insgesamt		Erdarbeiten		Maurerarbeiten		Beton- u. Stahlbetonarbeiten		Zimmererarbeiten		Dachdeckerarbeiten		Klempnerarbeiten		insgesamt		Putz- und Stuckarbeiten		Tischlerarbeiten		Glaserarbeiten		Malerarbeiten		Klebearbeiten		Ofen- und Herdar- beiten 1)		Be- und Entwässerungs- anlagen 2)		Elektr. Anlagen	
	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1. im 8-Städte-Index																																		
Insgesamt	-	1,3	-	1,3	-	1,7	0,3	-	-	0,6	-	4,2	-	1,7	-	0,5	-	1,3	-	0,0	-	2,6	-	1,3	-	0,2	-	0,7	-	0,2	-	1,4	-	1,0
2. in den einzelnen 8 Indexstädten																																		
Hamburg	-	0,7	-	1,1	0,8	-	0,3	-	-	0,9	-	3,7	-	1,4	-	1,1	0,3	-	-	-	0,3	-	-	-	0,4	-	0,7	-	-	0,6	1,8	-	-	0,7
Hannover	-	1,2	-	1,6	-	2,5	1,5	-	-	0,7	-	7,1	-	1,7	-	1,4	-	0,5	0,3	-	0,2	-	2,1	0,6	-	6,0	-	-	1,0	-	2,6	-	-	4,8
Bremen	-	0,6	-	1,1	-	1,5	1,4	-	-	0,8	-	5,8	-	1,0	15,8	-	0,5	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8	-	-	0,9	
Essen	-	2,6	-	1,8	1,4	-	-	0,3	-	1,1	-	4,5	-	2,1	-	9,6	-	4,5	-	0,1	-	9,3	3,8	-	3,5	-	4,4	-	-	-	-	8,6	-	1,4
Köln	-	0,7	0,3	-	-	1,5	-	-	0,0	-	1,1	-	0,6	-	-	0,2	-	2,9	0,0	-	-	4,2	-	-	3,4	-	8,6	-	-	-	-	2,8	-	-
Frankfurt	-	1,6	-	1,9	-	12,1	-	0,1	-	0,0	-	5,1	-	4,8	-	-	-	1,0	-	-	-	-	12,5	-	-	-	6,8	-	-	-	-	2,9	-	-
Karlsruhe	-	1,4	-	1,5	-	-	-	0,2	-	0,4	-	4,6	-	2,2	-	-	-	1,4	-	0,5	-	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	
Stuttgart	-	1,1	-	1,4	3,3	-	-	0,4	-	1,1	-	3,7	-	0,7	-	5,3	-	0,4	-	-	-	1,0	0,7	-	-	2,3	-	0,3	0,7	-	-	0,1	-	-
3. in 15 weiteren Städten																																		
Kiel	-	0,8	-	1,4	-	-	0,5	-	-	0,9	-	4,6	-	3,0	-	1,8	0,5	-	-	-	1,1	-	-	3,8	2,9	-	0,6	-	-	-	0,1	-	0,8	-
Lübeck	-	0,3	-	0,5	3,0	-	0,4	-	-	0,6	-	2,3	-	0,7	1,6	-	0,3	-	0,0	-	-	0,4	0,1	-	0,4	-	0,2	-	0,2	2,8	-	-	6,7	
Münster	-	1,2	-	1,4	-	-	-	-	-	0,9	-	3,9	-	2,7	-	-	-	0,7	-	-	-	3,7	-	-	2,5	-	1,5	-	-	-	0,2	-	-	-
Bochum	-	4,9	-	5,3	-	6,4	-	3,1	-	1,6	-	11,5	-	6,6	-	8,1	-	3,8	-	1,7	-	4,5	-	-	-	-	18,7	-	-	-	5,3	-	9,4	
Duisburg	-	0,2	-	0,3	-	-	-	0,1	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Düsseldorf	-	0,1	-	0,2	1,5	-	-	-	-	-	-	0,7	-	0,3	-	-	0,1	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kassel	-	2,4	-	2,7	-	-	-	1,1	-	2,7	-	5,9	-	2,6	-	0,9	-	1,7	-	1,5	-	2,3	-	-	-	-	6,8	-	-	-	3,6	-	-	
Fulda	-	1,9	-	2,5	-	-	-	-	-	2,0	-	7,2	-	0,8	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	-	
Wiesbaden	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	3,9	-	-	
Tübingen	-	0,0	-	0,4	-	-	-	-	-	0,7	-	0,9	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	
Reutlingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Friedrichshafen	-	1,0	-	1,1	-	3,9	-	0,5	-	1,4	-	1,8	-	1,0	2,1	-	-	0,9	0,1	-	-	2,6	-	-	-	-	7,3	-	-	0,5	-	-	8,3	
Nürnberg	-	0,3	-	0,4	-	-	1,7	-	-	0,9	-	3,7	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
München	-	0,4	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-	1,8	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
West - Berlin	0,6	-	0,7	-	0,6	-	2,1	-	1,9	-	-	3,4	1,3	-	-	1,3	0,7	-	3,8	-	1,1	-	1,0	-	1,8	-	-	4,8	-	2,1	0,5	-	1,1	-

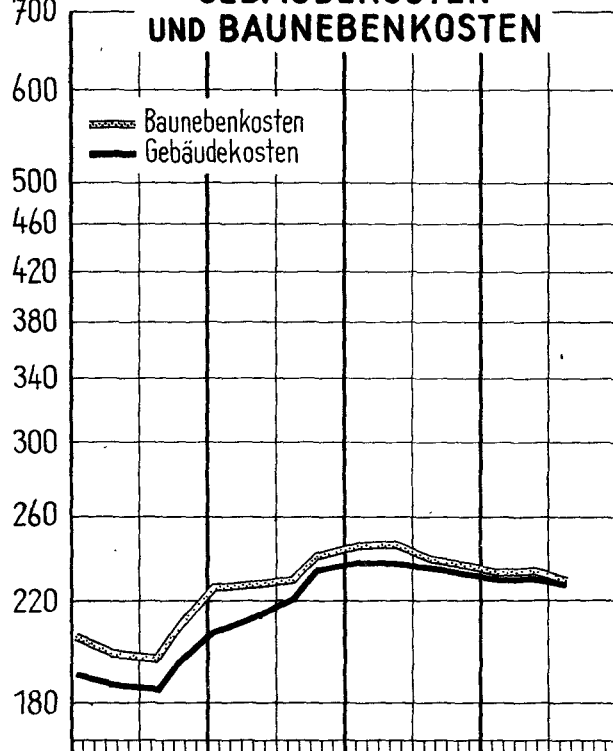
1) Ohne die Städte Essen, Köln, Münster, Bochum, Duisburg und Düsseldorf.- 2) Und Gasleitungen.

PREISINDEX FÜR DEN WOHNUNGSBAU* (1936=100).

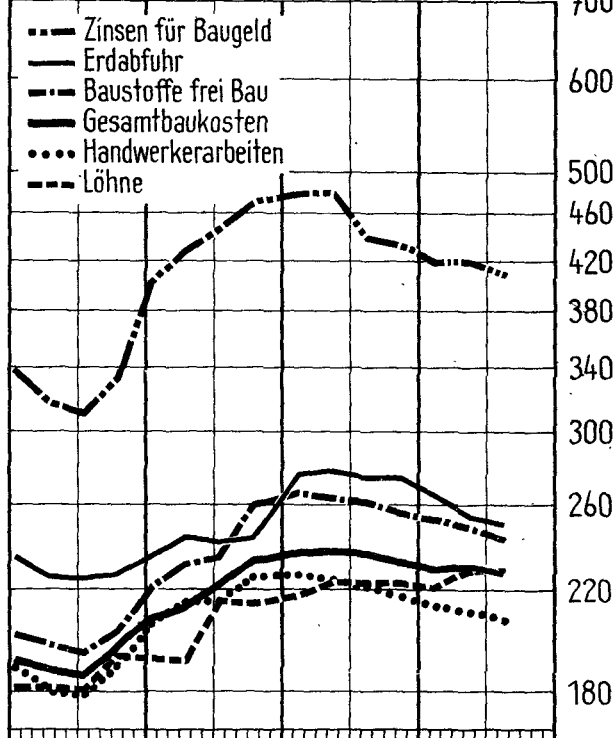
Logar.
Maßst.

Logar.
Maßst.

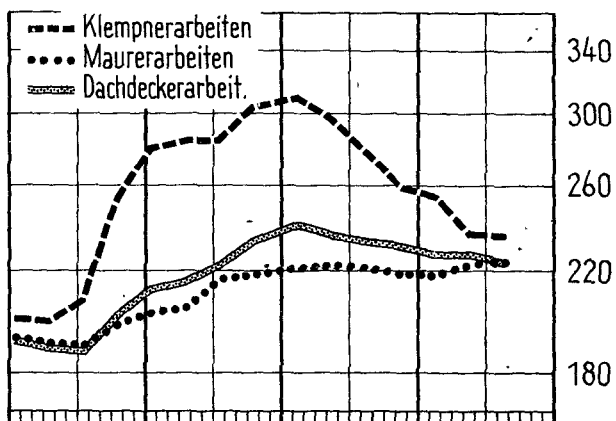
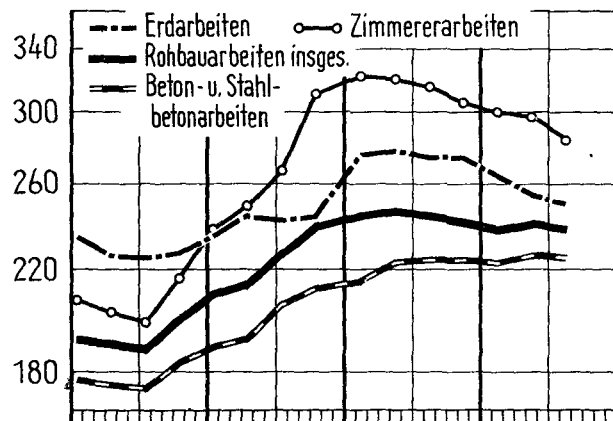
GEBÄUDEKOSTEN UND BAUNEBEINKOSTEN



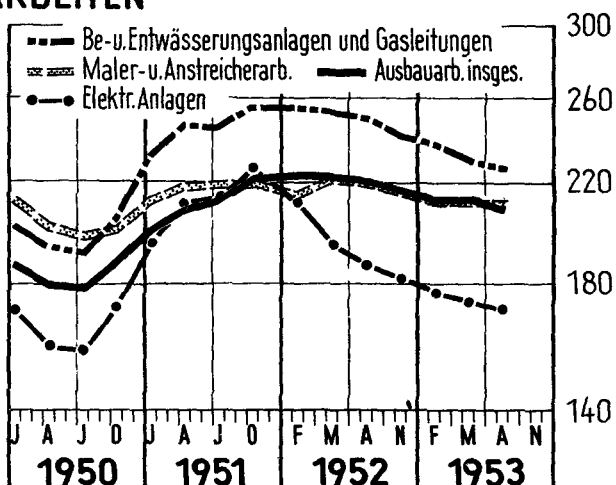
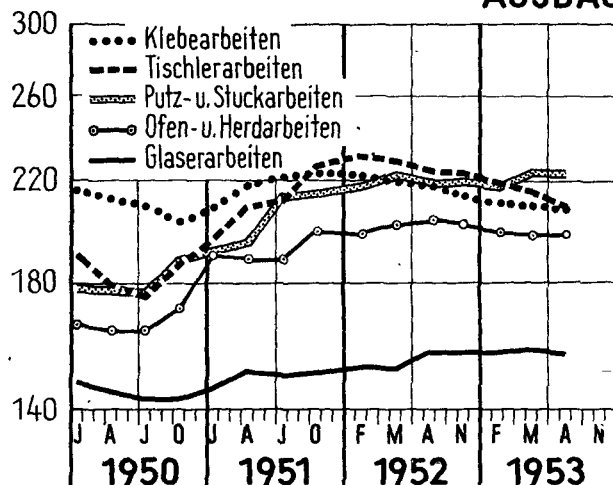
AUSGEWÄHLTE INDEXGRUPPEN



ROHBAUARBEITEN



AUSBAUARBEITEN



1. Preisindex für den Wohnungsbau 1913-1944¹⁾

Jahres- durchschnitt	Gebäudekosten							Bau- 2) neben- kosten	Gesamtindex		
	ins- 2) gesamt	Erd- 2) abfuhr	Baustoffe frei Bau			Tarif- 3) löhne	Fertige Arbeiten des Bauneben- gewerbes				
			ins- gesamt	darunter							
				Steine und Erden	Schnitt- holz						Bau- eisen
1928/30 = 100											1913 = 100
1924	77,9	77,0	94,0	97,0	90,0	88,0	57,0	80,0	91,2	79,5	138,9
1925	93,1	92,7	101,0	103,0	99,0	91,0	79,0	98,0	131,7	97,8	170,9
1926	92,6	92,3	96,0	99,0	91,0	90,0	86,0	95,0	112,0	94,9	165,8
1927	96,3	96,0	102,0	100,0	107,0	94,0	90,0	96,0	94,6	96,1	167,9
1928	100,1	99,9	103,3	102,3	106,7	99,4	95,4	100,9	102,1	100,3	175,3
1929	101,6	101,6	102,0	102,1	101,8	101,6	101,6	101,2	103,9	101,9	178,1
1930	98,0	98,2	94,7	95,6	91,5	99,0	103,0	97,0	96,0	97,8	170,9
1931	88,0	88,3	82,4	85,0	73,4	92,8	95,8	86,8	97,7	89,2	155,9
1932	73,9	74,1	70,6	74,2	59,2	85,2	76,4	75,3	87,7	75,6	132,1
1933	70,4	70,5	69,2	70,8	62,8	84,5	69,9	72,4	84,1	72,1	125,9
1934	74,0	73,9	75,6	73,7	77,1	86,7	69,5	76,6	84,7	75,3	131,6
1935	74,6	74,5	76,4	73,2	80,4	86,6	69,5	77,5	81,4	75,4	131,8
1936	75,2	75,0	77,4	74,3	81,5	86,6	69,5	78,1	76,5	75,3	131,6
1937	77,2	77,0	80,3	75,3	89,6	87,1	70,8	80,0	76,3	77,1	134,7
1938	78,3	78,1	80,9	75,5	91,1	87,7	72,2	81,2	75,3	77,9	136,1
1939	79,4	79,2	82,3	76,1	94,0	88,0	72,2	83,2	76,0	79,0	138,1
1940	80,7	80,5	84,2	78,5	95,1	88,1	72,6	84,8	77,1	80,3	140,3
1941	84,6	84,4	87,3	83,0	95,7	88,6	78,0	87,8	80,1	84,0	146,8
1942	91,6	91,5	92,0	89,7	97,6	89,7	91,6	91,0	86,2	90,9	158,9
1943	93,3	93,3	93,5	91,2	99,5	89,8	94,2	92,3	90,6	93,0	162,5
1944 Februar	94,2	94,3	93,7	91,3	100,2	89,2	95,3	93,8	92,3	94,0	164,3
April	94,3	94,4	94,0	91,3	101,3	89,4	95,3	93,8	92,3	94,1	164,5
Juni	94,4	94,4	94,0	91,3	101,3	89,7	95,3	94,0	92,7	94,2	164,6
August	94,4	94,4	94,0	91,3	101,3	89,7	95,3	94,0	92,7	94,2	164,6

1) Altes Reichsgebiet. Berechnungsmethode s. Vierteljahreshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1935, IV. - Gesamtindex in den Jahren 1914 - 1923 (1913 = 100):

1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
107	120	132	165	228	375	1075	1808

Für 1922 und 1923 wurden mit Rücksicht auf die sprunghafte Entwertung der Mark Jahresdurchschnitte nicht berechnet.- 2) Nachträglich aus Unterlagen des Stat. Reichsamts errechnet.- 3) Ab JD 1941 einschließlich Minderleistung.

2. Preisindex für den Wohnungsbau 1944-1953

a) Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten¹⁾

Zeit	Gebäudekosten										Baunebenkosten				Gesamtindex			
	ins- gesamt	Erd- abfuhr	Baustoffe frei Bau						Löhne 2)		Hand- werker- ar- beiten	ins- gesamt	Planung und Bau- leitung	Baupol. Ge- bühren				Zinsen für Baugeld des Bauherrn
			ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter Tarife Löhne 3)								
				Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz	Bau- eisen										
1936 = 100																	1938 =100 a)	1913 =100 b)
1945 JD 4)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	130	126	171
1946 JD 4)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	139	134	183
1947 JD 4)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	162	157	213
1948 JD 5)	212	244	221	242	188	159	223	182	205	195	206r	240r	231	244r	292	215r	207r	282r
1949 JD	199r	285	217	237	178	145	241	184	179	177	200r	218r	198r	196r	375r	201r	193r	263r
1950 JD	190r	229	200	221	169	144	212	186	185	181	186r	203r	187r	191r	332r	191r	184r	251r
1951 JD	220r	245	240	235	205	184	298	223	205	201	217r	231r	206r	217r	443r	221r	213r	290r
1952 JD	235r	276	262	230	213	193	365	290	222	217	223r	242r	213r	238r	460r	236r	227r	309r
1944 Jahresende	130	135	127	127	129	112	129	110	130	129	132	144	146	130	132	131	126	172
1948 Juni 6)	215r	257	204	218	180	154	190	168	231	216	197	243r	241r	263	232	217	210r	285
August	209r	228	237	265	196	163	252	195	175	171	215r	236r	220r	221r	347r	211r	204r	277r
1949 Januar	214r	340	245	261	188	152	288	195	175	176	221r	236r	217r	209r	399r	216r	208r	283r
Juni	196r	280	213	237	179	144	235	180	177	177	197r	218r	198r	191r	387r	198r	190r	259r
Oktober	192r	250	202	221	170	141	218	181	182	178	190r	202r	183r	193r	357r	192r	186r	252r
1950 Januar	190r	235	201	223	170	141	212	182	181	177	188r	204r	187r	191r	339r	191r	184r	251r
April	186r	226	197	220	166	142	202	184	181	177	181r	198r	183r	187r	318r	187r	180r	245r
Juli	184r	225	194	218	165	142	199	184	180	176	179r	196r	182r	185r	312r	185r	179r	243r
Oktober	195r	227	202	220	169	144	220	187	193	189	189r	208r	192r	196r	334r	196r	189r	257r
1951 Januar	206r	235	221	231	187	162	250	205	192	188	205r	225r	203r	207r	404r	207r	200r	272r
April	211r	244	231	236	207	184	264	210	191	187	214r	226r	200r	206	430r	212r	205r	278r
Juli	221r	242	235	233	205	185	284	212	215	211	215r	229r	200	216r	450r	222r	214r	291r
Oktober	233r	244	260	237	212	195	352	248	214	210	226r	240r	211r	227r	473r	233r	225r	306r
1952 Februar	237r	276	266	238	218	194	372	255	217	213	226r	245r	214r	238r	481r	237r	229r	311r
Mai	237r	278	263	230	213	193	368	293	223	219	225r	246r	215r	239r	483r	238r	229r	312r
August	235r	274	261	228	211	193	365	306	223	219	222r	239r	213r	237r	441r	236r	227r	309r
November	232	274	255	225	208	190	353	307	223	218	218	236	210	236	433	232	224	305
1953 Februar	229	264	252	224	206	189	344	307	221	218	213	232	208	233	418	229	221	301
Mai	230	254	249	224	207	189	335	303	229	227r	210	233	208	232	419	230	222	301
August	227	250	243	226	207	189	311	295	229	227	207	229	206	230	409	227	219	298

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.- Berechnungsmethode siehe „Wirtschaft und Statistik“ 1. Jg. N. F., Juli 1949, Heft 4, S. 99 ff und Stat. Bericht VI/21/1 vom 12. 9. 1949.- 2) Einschließlich Zuschläge für Unkosten und Verdienst und für Minderleistung bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polieren.- 3) Einschließlich Lohnnebenkosten und Minderleistung bei Bauarbeitern wie unter 2) angegeben.- 4) Berechnet unter Verwendung des Indexmaterials der Gebäudeversicherungsanstalten.- 5) Durchschnitt aus den Monaten Juni (vor der Währungsreform) und August.- 6) Vor der Währungsreform.- a) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1938 = 100 umgesetzten Indizes der Gesamtbaukosten der 8 Indexstädte.- b) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1913 = 100 umgerechneten Indizes der Gesamtbaukosten der 8 Indexstädte.

2. Preisindex für den Wohnungsbau 1944 53

b) Index der Gebäudekosten noch Roh- und Ausbaurbeiten¹⁾

1936 = 100 - Vorläufige Berechnung²⁾

Zeit	Gebäudekosten	Rohbaurbeiten							Ausbaurbeiten								
		insgesamt	Erdarbeiten	Maurerarbeiten	Beton- und Stahlbetonarbeiten	Zimmerarbeiten	Dachdeckerarbeiten	Klempnerarbeiten	insgesamt	Putz- und Stuckarbeiten	Tischlerarbeiten	Glaserarbeiten	Malerarbeiten	Klebearbeiten	Ofen- und Herdarbeiten ³⁾	Be- und Entwässerungsanlagen u. Gasleitungen	Elektrische Anlagen
1948 JD ⁴⁾	212	216	244	221	195	216	199	247	205r	208	196	144	252r	231r	192r	212	219r
1949 JD	199r	201	285	197	179	225	195	224	195r	179	201	155	221r	230r	180r	211	201r
1950 JD	190r	194	229	194	181	209	194	222	184r	181	183	145	203r	209r	168r	200	167r
1951 JD	220r	225	245	212	202	273	223	290	212r	205	213	150	218r	219r	192r	246	213r
1952 JD	235r	244	276	221	222	316	235	286	220r	219	226	155	217r	218r	201r	250	193r
1944 Jahresende	130	128	135	130	125	129	128	126	132	131	134	118	163r	142r	134r	120	128r
1948 Juni ⁵⁾	215r	221	257	229	215	204	200	227	202r	226	188	138	250r	231r	183r	197	220r
August	209r	209	228	210	184	226	197	266	208r	187	204	150	254r	229r	199r	226	216r
1949 Januar	214r	215	340	205	182	259	200	263	212r	181	223	159	228r	230r	206r	230	244r
Juni	196r	198	280	196	176	218	192	214	193r	178	197	154	219r	230r	174r	207	196r
Oktober	192r	194	250	193	179	210	193	206	188r	179	189	151	216r	227r	169r	202	175r
1950 Januar	190r	192	235	193	177	207	192	200	186r	178	190	148	212r	216r	166r	201	171r
April	186r	190	226	191	175	202	189	199	179r	177	179	145	201r	212r	164r	193	159r
Juli	184r	188	225	190	174	198	188	207	177r	176	175	143	197r	209r	164r	191	158r
Oktober	195r	199	227	198	183	216	201	253	187r	188	185	143	200r	202r	171r	205	172r
1951 Januar	206r	209	235	202	189	238	212	280	200r	191	196	146	212r	208r	190r	231	195r
April	211r	213	244	204	192	249	215	284	209r	194	208	151	218r	217r	188r	246	210r
Juli	221r	226	242	216	205	267	222	284	212r	213	211	150	219r	221r	188r	245	212r
Oktober	233r	239	244	218	212	311	233	304	221r	214	226	151	220r	223r	199r	255	226r
1952 Februar	237r	244	276	221	215	322	241	310	222r	217	231	153	215r	222r	198r	254	211r
Mai	237r	246	278	222	223	320	236	296	222r	221	228	152	220r	220r	201r	252	214r
August	235r	244	274	221	224	315	233	278	219r	218	223	157	219r	217r	203r	249	187r
November	232	241	274	219	224	306	230	259	216r	219	223	157	215r	213	201	241	182r
1953 Februar	229	238	264	218	223	300	227	254	212	217	218	157	211r	210r	198	236	177r
Mai	230	240	254	222	226	297	227	237	211	223	214	158	211r	209r	197	229	174r
August	227	237	250	223	225	284	223	236	208	223	209	156	211	208	197	226	172

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. - Die Gebäudekosten, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbaurbeiten aufgegliedert. - 2) Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als "vorläufig" anzusehen. - 3) Ohne Indizes der Städte Essen und Köln. - 4) Durchschnitt aus den Monaten Juni (vor der Währungsreform) und August. - 5) Vor der Währungsreform.

PREISINDEX FÜR DEN WOHNUNGSBAU *

Gesamtindex (1913=100)

